

## Netzwerk Geschichtsvereine am Oberrhein Newsletter 02/2012

im Juli 2012

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Aufbau des Netzwerks Geschichtsvereine am Oberrhein nimmt Gestalt an. Am 16. Juni 2012 trafen sich 56 Vertreter von Geschichtsvereinen aus dem Elsass, aus Baden, aus der Nordwestschweiz und der Pfalz zur offiziellen Gründung des Netzwerks im ehemaligen elsässischen Zisterzienserkloster Lützel/ Lucelle an der französisch-schweizerischen Grenze.

### Gründungsversammlung legt Struktur des Netzwerks fest

Die anwesenden Vertreter der Geschichtsvereine billigten einstimmig die vorgeschlagene Struktur des Netzwerks. Alle 2 Jahre wird eine Vollversammlung an wechselnden Orten stattfinden. Das Netzwerk erhält eine permanente Geschäftsstelle im Dreiländermuseum Lörrach (ehemals Museum am Burghof). Das Netzwerk ist offen für alle Geschichtsvereine am Oberrhein, dient dem Kontakt und Informationsaustausch und verzichtet auf eine hierarchisch gegliederte Organisation. Die Geschäftsstelle im Dreiländermuseum erbringt Service-Leistungen, sie pflegt eine zentrale Adressdatei und versendet drei Mal pro Jahr einen Newsletter per E-Mail. Ein „Comité trinational“ koordiniert die Zusammenarbeit in der Zeit zwischen den Vollversammlungen und steht den Vereinen als Ansprechpartner im jeweiligen Land zur Verfügung.



Gründungsversammlung des Netzwerks Geschichtsvereine am Oberrhein in Lucelle

### Das neu gewählte „Comité trinational“

Die Vertreter der Geschichtsvereine wählten in Lützel/Lucelle für die Dauer von 2 Jahren ein „Comité trinational“. Es besteht aus jeweils einem Vertreter pro Land und jeweils einem Stellvertreter. Einstimmig wurden folgende Personen in das trinationale Komitee gewählt:

#### Für Frankreich:

Gabrielle Claerr-Stamm (Fédération des Sociétés d'Histoire et Archéologie d'Alsace)  
Stellvertreter: Gabriel Braeuner (Amis de la Bibliothèque Humaniste de Sélestat)

#### Für die Schweiz:

Dominik Wunderlin (Gesellschaft für Regionale Kulturgeschichte Baselland)  
Stellvertreter: André Salvisberg (Historische und Antiquarische Gesellschaft zu Basel)

### Für Deutschland:

Karlheinz Harter (Badische Heimat)

Stellvertreter: Dr. Werner Transier (Historischer Verein der Pfalz)

Bitte wenden Sie sich mit Ihren Fragen und Anregungen an den Vertreter Ihres Landes im trinationalen Komitee.



Ihre Ansprechpartner in den 3 Ländern: Das neu gewählte Comité trinational des Netzwerks Geschichtsvereine in Lucelle, von links: Dr. Werner Transier (D), André Salvisberg (CH), Karlheinz Harter (D), Gabrielle Claerr-Stamm (F), Gabriel Braeuner (F), Dominik Wunderlin (CH) sowie Markus Moehring von der Geschäftsstelle im Dreiländermuseum

### **Aufbau der zentralen Adressdatei und Internetseiten**

Grundlegende Voraussetzung für eine stärkere Zusammenarbeit der Geschichtsvereine am Oberrhein sind mehr Kenntnisse über die Partner und ihre Aktivitäten. Wir sind nach den Beschlüssen von Lucelle nun dabei, die Internetseiten für das Netzwerk (<http://www.museum-am-burghof.de/ceasy/modules/cms/main.php5?cPageld=1151>) neu aufzubauen. Einer besseren Zusammenarbeit dient auch der Aufbau einer Adressdatei in der Geschäftsstelle im Dreiländermuseum. Die hier bislang gemeldeten Adressen sind aber noch sehr unvollständig. Weil in der Schweiz, in Baden und der Pfalz kein Dachverband der Geschichtsvereine existiert, sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen, um einen Überblick über die existierenden Geschichtsvereine zu bekommen. Bei vielen Geschichtsvereinen im Elsass fehlt der Geschäftsstelle eine gültige E-Mail-Adresse für die Versendung des Newsletters. Bitte helfen Sie uns, dass möglichst viele Geschichtsvereine in den Mail-Verteiler aufgenommen werden können, indem Sie unseren Service bei den Geschichtsvereinen bekannt machen.



Trinationale Kontaktpflege beim Mittagessen in Lucelle.

## **Gemeinsame Projekte und Museumsnetzwerk zum 1. Weltkrieg**

In Lucelle wurden erste Überlegungen für mögliche gemeinsame Projekte der Geschichtsvereine diskutiert. So könnten Geschichtsvereine einer engeren Region oder Vereine mit ähnlichen thematischen Interessen besondere Formen einer intensiveren Kooperation entwickeln oder eigene Arbeitsgruppen innerhalb des Netzwerks gründen.

Neben dem Netzwerk Geschichtsvereine entsteht derzeit ein zweites Netzwerk, ein Netzwerk der Museen am Oberrhein. Es dient einem konkreten Ziel, einer Reihe mit thematisch aufeinander abgestimmten Sonderausstellungen zum „1. Weltkrieg“. Sie werden zeitgleich in zahlreichen Museen am Oberrhein in der zweiten Jahreshälfte 2014 präsentiert und durch eine Wanderausstellung von Archiven ergänzt. Die nächste koordinierende Sitzung findet am Montag, 15. Oktober 2012 im Dreiländermuseum Lörrach statt; sie konzentriert sich auf die Zusammenarbeit der professionell geleiteten Museen am Oberrhein.

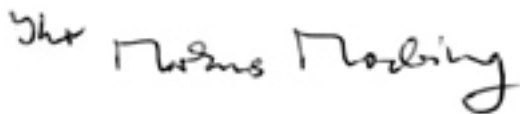
Aber auch zahlreiche Geschichtsvereine werden das Thema „1. Weltkrieg“ in ihrer Arbeit aufgreifen. Schon jetzt planen folgende Geschichtsvereine eine umfangreiche Publikation zum 1. Weltkrieg und sind noch auf der Suche nach Autoren:

- Fédération des Sociétés d'Histoire et Archéologie d'Alsace : Revue d'Alsace, 2013 (es wird noch ein schweizerischer Beitrag gesucht)
- Badische Heimat: Sonderheft 2014
- Angedacht ist auch eine Publikation der Gesellschaft für Regionale Kulturgeschichte Baselland
- Historischer Verein der Pfalz: Wissenschaftliche Tagung 2015 mit Publikation der Tagungsergebnisse 2016

Sollten Sie Interesse haben, an diesen Publikationen mitzuwirken, wenden Sie sich bitte direkt an die herausgebenden Vereine oder ihren Vertreter im Comité trinational.

## **Infos und nächster Newsletter**

Der nächste Newsletter erscheint im November 2012. Gerne stellen wir dort auch Projekte Ihres Geschichtsvereins vor, wenn diese von übergeordnetem grenzüberschreitendem Interesse sind. Bitte schicken Sie Ihre Informationen an die Geschäftsstelle des Netzwerks im Dreiländermuseum Lörrach, [museum@loerrach.de](mailto:museum@loerrach.de)

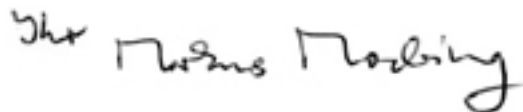


(Geschäftsstelle Netzwerk Geschichtsvereine im Dreiländermuseum Lörrach)

Geehrte Leser, geehrte Leserin unseres Newsletters,

Sie haben diesen Newsletter auf dem Postweg erhalten, weil wir von Ihnen keine E-Mail-Adresse besitzen. Der Versand per Post ist für uns aber sehr aufwändig und teuer. Wir bitten Sie deshalb, uns unbedingt eine E-Mail-Adresse anzugeben, an die wir den nächsten Newsletter schicken können.

Herzlichen Dank!



Markus Moehring  
(Geschäftsstelle Netzwerk Geschichtsvereine)

[per Fax 0 76 21 / 9 19 37 20](tel:076219193720) oder auf dem Postweg:

Museum am Burghof (Dreiländermuseum)  
Basler Straße 143  
79540 Lörrach  
Deutschland

E-Mail [museum@loerrach.de](mailto:museum@loerrach.de)

## **Kostenloser Newsletter Netzwerk Geschichtsvereine am Oberrhein**

Bitte halten Sie mich mit Ihrem kostenlosen Newsletter über Arbeit, Termine, Veranstaltungen und Neuigkeiten des Netzwerks Geschichtsvereine auf dem Laufenden! Den kostenlosen Newsletter erhalten Sie etwa 3 x pro Jahr.

E-Mail-Adresse: \_\_\_\_\_

Wenn Sie mögen, nennen Sie uns Ihren Namen und Ihren Geschichtsverein:

Anrede:  Frau  Herr

Vorname: \_\_\_\_\_ Name: \_\_\_\_\_

Geschichtsverein: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Wir versichern Ihnen, dass Ihre Daten nicht an Dritte weitergegeben werden. Sie können den Newsletter jederzeit wieder abbestellen und Ihre Daten aus der Datenbank löschen lassen.